

Presseinformation

7. Juli 2016

L 119 in Rotte „Bärenloch“ ausgebaut und Nebenanlagen neu errichtet

Gesamtbaukosten liegen bei 412.000 Euro

Bedingt durch die bestehenden Fahrbahnschäden entsprach die Fahrbahn der Landesstraße L 119 in der Rotte „Bärenloch“ (Gemeinde Brand-Laaben) nicht mehr den modernen Verkehrserfordernissen. Weiters waren für Fußgänger keine sicheren Gehwege vorhanden. Deshalb haben sich der NÖ Straßendienst und die Gemeinde Brand-Laaben dazu entschlossen, die Landesstraße L 119 auf einer Gesamtlänge von ca. 1.500 Metern neu zu gestalten.

Im Bereich der L 119 von Kilometer 6,2 bis Kilometer 7,7 wurde der schadhafte Straßenaufbau abgetragen und anschließend ein neuer bituminöser Fahrbahnbelag aufgebracht. Für die schwächeren Verkehrsteilnehmer wie Fußgänger wurde auf einer Länge von rund 400 Metern ein Gehsteig neu angelegt, zusätzlich wurden einige Abstellflächen errichtet.

Die Arbeiten führte die Straßenmeisterei Neulengbach zusammen mit Baufirmen aus der Region in einer Bauzeit von drei Monaten aus. Die Gesamtbaukosten belaufen sich auf rund 412.000 Euro, wobei rund 290.000 Euro auf das Land Niederösterreich und rund 122.000 Euro auf die Gemeinde Brand-Laaben (Bezirk St. Pölten-Land) entfallen.

Nähere Informationen: Amt der NÖ Landesregierung, Gruppe Straße, Gerhard Fichtinger, Telefon 0676/812-60141, e-mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at.